

„Weiber“ übernehmen das Zepter

Theater-AG der Humboldt-Schule bringt klassische Komödie auf die Bühne

Neumünster  
kol

Das Werk, an dem rund 40 Schüler des Gymnasium seit Monaten proben, stammt aus der Feder von Aristophanes. Der griechische Dichter setzte sich rund 400 Jahre vor Christus höchst amüsant mit der Komödie „Weibervolksherrschaft“ über eine von Frauen regierte Stadt auseinander. Klaus Reumann, im Ruhestand lebender Lehrer des Gymnasiums, hat das Werk inszeniert und – für seine Pointensicherheit als Darsteller und Regisseur der Niederdeutschen Bühne bekannt – mit textlichen Ausflügen in die bundesrepublikanische Politikrealität „aufgepeppt“. Die Darsteller hatten bei der Generalprobe sichtlich Spaß.

In selbst kreierten altgriechischen Gewändern zogen die „Weiber“, die den Männern in der Volksvertretung durch einen Trick die Herrschaft abgeluchst haben, über die Bühne. Den Mannsbildern bleibt ausschließlich die Hausarbeit. Doch die Männer begehren auf. Ein rasanter Spaß, den kein Theaterliebhaber verpassen sollte. Die Aufführungen gehen heute und am Dienstag, 21. Juni, jeweils um 20 Uhr im Theater-Forum des Gymnasiums am Roschdohler Weg über die Bühne. Karten für vier Euro (ermäßigt drei Euro) gibt es an der Theaterkasse.